

## Bauernhof zu früheren Zeiten

**Kindergärten Taaholz & Waldhof / Sonja Cabernard, Ursula Könitzer, Sarah Bühlmann.**

Auch dieses Jahr konnten die Schüler für eine Woche den Schulalltag vergessen und sich mit einem Thema befassen.

Text und Bilder von Lea Widmer und Salome Lex

### **Aufmerksames Zuhören**

Die Kindergärtner vom Taaholz und Waldhof beschäftigen sich letzte Woche mit dem Thema Bauernhof. Nach einem kurzen Begrüßungslied ging es los. Singen, Lachen, Spielen und Tanzen stand auf dem Programm. „Die Räuplis“ lernten anhand einer Tonbandaufnahme verschiedene Geräusche auf dem Bauernhof zu unterscheiden und den Alltag des Bauers kennen.

### **Zusammenarbeiten war angesagt**

Nach einem kurzen Bauerntanz und einer Begrüßung ging es ab ans Basteln. Wie wäre es mit einer selbstgemachten Kuh? Eifrig wird geschnitten, geleimt und geklebt. Natürlich wird man davon auch hungrig. Im Nu waren alle Kinder draussen und assen ihren „Znüni“. Danach war Spielen angesagt. Fussball, Seil springen, schaukeln oder klettern und noch mehr wurde angeboten. Die Glocke läutete und die Pause war zu Ende. Alle hatten ihren Platz gefunden. Weil nicht alle gleichzeitig Butter machen konnten, gab es zwei Gruppen.

Die erste stellte Butter her und die andere bastelte weiter. Wie machte man früher Butter?

Wie lebte man früher? Was war anders? Wie war es in der Schule? Alle Antworten auf diese Fragen und mehr beantwortete die Projektwoche.

Mit Milch? Musste man noch selber rühren? Puh, das war aber streng. Die Kinder probierten aus, ob man selber auch Butter herstellen kann. Und was kam am Schluss raus? Ein wunderschöner Butter.



Unter faszinierenden Blicken der Kinder entsteht selbstgemachter Butter.

### **Strahlende Kinderaugen**

Gespannt verfolgten die Kinder eine Kinderbucherzählung. Sie lernten verschiedene Maschinen des Bauers zu unterscheiden und konnten entdecken, wie sie früher aussahen. Zum Schluss sangen sie noch ein kleines Lied und dann ging es ab in die Pause. Bei diesem schönen Wetter blieben die meisten „Schmetterlinge“ natürlich draussen. Andere aber, bastelten lieber an ihrer Kuh weiter.

### **Warum gefällt dir diese Woche?**



Joanna: „Die Projektwoche gefällt mir, weil wir anders Kindergarten haben und es ein gutes Thema ist.“



Patrick: „Ich finde es cool, dass man lässige Sachen macht wie basteln oder malen.“



Keith: „Ich finde es lässig,

dass man lernt Butter herzustellen und ich die Projektwoche super lässig finde.“



Ariana: „Mir gefällt die Projektwoche weil wir im Kindergarten spezielle Sachen machen und das Thema mega gut ist.“